

gesichert. Sie nennen z. B. für den Aufbruch vom Lechfeld Anfang Oktober, wie Otto von Freising G. Fr. II 11 ('circa principium mensis Octobris'), oder 'um Michaelis', wie die Kölner Königschronik Rec. II¹, oder einfach Oktober, wie die Reichersberger Annalen² und die mailändischen Gesta Federici I. in Lombardia³. Spricht schon die letzte Quelle eigentlich, wie De Ruina, von dem Zeitpunkt der Ankunft auf lombardischem Boden, so wird auf diese wohl mit Recht von Giesebrecht (6, 335) das Datum des 22. Oktober bezogen, das die Annalen von St. Eustorgius in Mailand bieten⁴; zu spät giebt dafür jedesfalls Otto Morena den November an⁵. Wenn die Pisaner Annalen den König bereits zu Michaelis in Roncaglia weilen lassen, so beruht dieser Irrtum wohl auf dem ungenauen Ausdruck des Schreibens, mit dem Friedrich sie vor seinem Aufbruch nach Roncaglia lud⁶. Denn in diesem hiess es nach Otto Morena, wenigstens in der an die Fürsten gerichteten Form, 'sie sollten sich zu Michaelis übers Jahr beim Könige in Roncaglia einstellen'⁷. Für den 26. und 27. Oktober 1154 ist Friedrichs Aufenthalt bei Povegliano (bei Villafranca sw. Verona) urkundlich bezeugt⁸.

Er zieht dann nach De Ruina c. 1 weiter durch das Gebiet des Bistums Brescia, wo er am 19. November 1154 'in campo qui vocatur Calegnus'⁹ urkundete, und, was sonst nicht überliefert ist, des Bistums Cremona in die Nähe von Crema an der Adda, wo er 'einige Tage' verweilte. Dieser Aufenthalt, von dem wir sonst nichts hören, muss zwischen den 23. und den 28. November fallen, da der König am 23. November 1154 im Gebiet

1) Chronica regia Coloniensis rec. G. Waitz (MG. SS. rer. Germ., 1880) S. 91: 'Circa festum sancti Mychahelis expedicio regis facta est in Italiam'.

2) MG. SS. 17, 465: 'Fridericus rex ivit in Langobardiam cum exercitu in mense Octobri pro acceptione imperialis coronae a Romano pontifice'.

3) Herausg. von O. Holder-Egger, S. 16, vgl. oben S. 100. Danach Ann. Plac. Gib., MG. SS. 18, 457.

4) In der Ausgabe der G. Fed. I. in Lomb. von Holder-Egger, S. 67: 'A. D. MCCLIII. Federicus Romanorum rex cum Henrico duce primo intravit Lombardiam XI. Kal. Novembris'.

5) MG. SS. 18, 591: 'Venit itaque domnus Fredericus rex in Lombardiam in 1154. ab incarnatione Domini anno, mense Novembris, inditione secunda'. Ganz falsch ist der Mai in den Pöhlde Annalen, MG. SS. 16, 88.

6) Ann. Pisani, unten S. 128 Anm. 3 und S. 129. 7) S. unten S. 129 Anm. 2. 8) Stumpf Nr. 3694, 3695.

9) Oder 'Galegarius': Cologne halbwegs zwischen Brescia und Bergamo? oder Coccaglio? Simonsfeld I 248. Stumpf Nr. 3697.